



Ev.-luth. Marien-Petri-Gemeinde Wennigsen | Nr. 1/2023 | März-Mai 2023

blickpunkt.

Wennigsen, Argestorf, Degersen, Sorsum und Wennigser Mark



Bild: Christine Wartenberg

Osterglauben – Leben,
das dem Tod entwächst
Seite 3

Konfirmation 2023
Seite 4+5

Ich bin in der Kirche, weil ...
Seite 6



Foto: privat

Blicke ...

... können vieles. Sie können Freude ausstrahlen, aufmuntern, lächeln, zustimmen, fragen genauso aber auch zweifeln, verunsichern, streng sein oder ablehnend wirken. Manchmal soll ein Blick einen anderen treffen; manchmal auch verletzen. Und nicht von ungefähr kennt der Volksmund den vernichtenden Blick oder die Redeweise von Blicken, die töten können. Augen sprechen ihre eigene Sprache und werden aus gutem Grund als Fenster zur Seele bezeichnet.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ So heißt die Jahreslosung für dieses Jahr. Es ist ein schlichtes Wort, aber eines, das Kraft hat. Gesagt hat

diesen Satz Hagar. So kann man es im 1. Buch Mose nachlesen.

Hagar ist eine junge, ägyptische Sklavin im Hause von Sarah und Abraham, die selbst nicht mehr die jüngsten sind, vor allem aber sind sie zu ihrem großen Kummer noch immer kinderlos. Eines Tages weiß Sarah einen Ausweg. Abraham soll mit Hagar ein Kind zeugen; das soll dann Sarahs sein. So war es damals üblich, wenn ein Kinderwunsch unerfüllt blieb. Ob Hagar das überhaupt recht war, erfahren wir nicht. Wohl aber, dass sie offenbar umstandslos schwanger wird.

Je größer ihr Bauch wird, umso stolzer und selbstbewusster tritt sie nun auf – sie, die Sklavin. Und Sarah, die Herrin, wird von Tag zu Tag verbitterter. Am Ende kommt es wie es kommen muss: Hagar und Sarah geraten aneinander. Zuletzt bleibt Hagar nichts anderes übrig als die Flucht in die Wüste. Dort wird sie gefunden, die Fremde, denn das bedeutet ihr Name. Sie wird aufgefunden vom Engel des Herrn, der ihr Leben sieht und ihr Schicksal. Diesen Blick spürt sie. Er rettet sie, richtet sie wieder auf und lässt sie weitermachen.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Mit der Geschichte von Hagar, der Fremden, vor Augen führt dieser Satz direkt zu all jenen, die in unseren Tagen fremd und auf der Flucht sind. Dass sie gesehen und angesehen werden, ist der erste Schritt und Voraussetzung dafür, dass Unterstützung und Hilfe auf den Weg kommen. Damit fängt es an. Gesehen und angesehen werden – letztlich ist das für jeden

Menschen wichtig und es kann außerordentlich schmerzhaft sein, wenn das fehlt.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Gott sieht und sieht an: den ganzen alltäglichen Wahnsinn; meine Not; all das, was mich anstrengt und kaputt macht. Er kann mir all das zwar nicht ersparen, aber er lässt mich damit nicht allein, sondern bleibt bei mir und spricht zu mir: Du bist geliebt. Du bist gewollt. Ich sehe dich und gehe mit dir.

Herzliche Grüße, Mandy Stark



Siehe, auch ich - lebe

**Also ihr lebt noch, alle, alle, ihr,
am Bach ihr Weiden und am Hang ihr Birken,
und fangt von neuem an, euch auszuwirken,
und wart so lang nur Schlummernde, gleich - mir.**

**Siehe, du Blume hier, du Vogel dort,
sieh, wie auch ich von neuem mich erhebe...
Voll innern Jubels treib ich Wort auf Wort...
Siehe, auch ich, ich schien nur tot. Ich lebe!**

Christian Morgenstern (1871-1914)

Foto: Kurt Wartenberg

Aus der Redaktion

Liebe Leser*innen,

es ist Ihnen bestimmt aufgefallen – der Blickpunkt, den Sie in den Händen halten, ist etwas dünner und nicht mehr ganz so umfangreich, wie Sie es von den vergangenen Ausgaben kennen. Dies ist zum einen den gestiegenen Druckkosten geschuldet, zum anderen aber auch verbunden mit einer personellen Umstrukturierung im Redaktionsteam. Aus diesen Gründen haben wir diesmal davon Abstand genommen, ein einzelnes Thema näher zu entfalten, wollen dies aber in den kommenden Ausgaben wieder aufgreifen. Wir sind gespannt, wohin der Weg uns führen wird.

Für diese Ausgabe wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen. Das Frühjahr liegt vor uns – und mit ihm eine Menge schöner Veranstaltungen. Vielleicht sehen wir uns bei der einen oder anderen Gelegenheit!

Herzliche Grüße, Ihr Redaktionsteam

Osterglauben – Leben, das dem Tod entwächst

„Auf Regen folgt Sonnenschein.“ – „Auf Dunkel folgt Licht.“ Jede und jeder kennt solche Sätze vermutlich. Vielleicht hat man sie sich auch schon einmal selbst gesagt. Und ja: Es gibt Erfahrungen im Leben, da helfen Sätze wie diese. Es steckt die Erfahrung darin, dass Dinge sich ändern und gerade belastende Situationen nur einen vorübergehenden Charakter haben. Die Botschaft dieser Sätze ist dann: „Es wird wieder besser werden“.

Allerdings kann ich für mich sagen, dass ich mit solcher Art Trost wenig anfangen kann. Schon die Gegensatzpaare „Regen – Sonnenschein“, „Dunkel – Licht“ sprechen nicht zu mir. Regen und Dunkel kommen mir hier deutlich zu schlecht weg. Denn: Was ist erfrischender als ein Sommerregen nach anhaltender Hitze? Und was schöner als ein Blick in das Dunkel der Nacht? – Und wird nicht selbst von Gott gesagt, dass er die Sonne zwar hell an den Himmel gesetzt hat, er aber im Dunkel wohnen will (vgl. 1 Kön 8,12)?

Aber vor allem: Wenn es wirklich ernst wird, tragen solche Sätze meiner Erfahrung nach nicht. Es gibt Lebensumstände und Widerfahrnisse, bei denen wir wissen, dass sie sich nicht mehr ändern. Da ist der Tumor, der wächst und wächst. Da ist der Bruch in der Familie, der nicht mehr zu kitten ist. Da ist ein Kind gestorben und es wird nie mehr wiederkommen. Was kann dann tragen? Was kann dann Hoffnung geben? Ich denke, genau darum geht es im Osterglauben. Wenn ich weiß, dass die Lage

ernst ist und der Kreislauf von Regen und Sonnenschein, Dunkelheit und Licht durchbrochen ist, wenn ich weiß, dass hier kein Sonnenschein mehr auf Regen folgen wird und auch kein Licht auf das Dunkel, dann kann die Osterbotschaft beginnen, zu mir zu sprechen. Ich glaube, dass der Sinn von Ostern erst an den Grenzen meines Lebens wirklich Raum greifen kann. Und das stets unerwartet.

So lese ich auch die Geschichten rund um die Auferstehung Jesu. Für die Jüngerinnen und Jünger war die Geschichte Jesu nach der Kreuzigung vorbei. Er war tot. Es war alles vorbei. Die Frauen gehen weinend zum Grab, um ihm die letzte Ehre zu geben. Die Jünger verkriechen sich in ihrer Trauer und Angst. Was sie dann erleben, ist nicht der Sonnenschein, der wieder nur durch neuen Regen abgelöst wird. Nein, was sie erleben, hat eine ganz andere Qualität. Ihr ganzes Leben mit dem steten Wechsel von Regen und Sonnenschein, Licht und Dunkel wird durchsichtig auf die Wirklichkeit Gottes, die all das umfasst.

Meine Lieblingsgeschichte zu Ostern ist die Erzählung der Emmaus-Jünger, die nur im Lukasevangelium zu finden ist (Lk 24,13-33). Es ist eine hoch symbolische Erzählung. Drei Tage nach der Kreuzigung Jesu sind zwei der Jünger auf dem Weg nach Emmaus. Der Weg nach Emmaus ist für die beiden Jünger Ausdruck davon, dass der Weg Jesu an sein Ende gekommen ist. Sie verlassen Jerusalem, weil Jesus gekreuzigt worden ist. Für sie ist klar, dass all das,



Foto: privat

wofür Jesus gelebt hat und worauf sie gehofft haben, unwiederbringlich gestorben ist.

Da gesellt sich Jesus auf dem Weg der Trauer und der Enttäuschung zu ihnen. Aber sie erkennen ihn nicht. Das Nichterkennen des Auferstandenen ist ein Motiv, das sich durch alle Evangelien zieht. So wird symbolisch deutlich gemacht, dass der Auferstandene nicht auf eine schlichte Weise identisch ist mit dem Gekreuzigten. Auferstehung, so die Botschaft, ist ein Verwandlungsprozess. Auch als Jesus den beiden Jüngern erklärt, dass alles so geschehen musste, dass auch Leid, Schmerz und Kreuz zu seinem Weg dazu gehören, erkennen sie ihn nicht. Sie erkennen ihn erst in dem Moment, wo er das Brot mit ihnen bricht – und im selben Moment entschwindet er vor ihren Augen.

Die Botschaft hier: In jedem Abendmahl ist Jesus auf eine verborgene Weise anwesend. Und: Er ist mit uns auf dem Weg, auch wenn wir es nicht spüren und meinen, ein Weg sei ans Ende gekommen. Vielleicht lässt sich der Sinn von Ostern so ausdrücken: Wo alle menschen-erdenklichen Wege an ihr Ende kommen, wo der Kreislauf von Licht und Dunkelheit, Regen und Sonnenschein aufhört, da beginnen Gottes Wege – ein Leben, das dem Tod entwächst.

*Pastor Dr. Claas Cordemann leitet die Fortbildung in den ersten Amtsjahren der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers;
Email: claas.cordemann@evlka.de*



Von Fritz von Uhde - 1. kunstkopie.de2./3. Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=33827191>

Am Sonnabend, 6. Mai 2023,
werden um 9.30 Uhr in der Klosterkirche Wennigsen
von Pastorin Stark konfirmiert:



vordere Reihe (v.l.n.r.):
Justus Dobbertin, Lene Götz, Fiete Meier,
Alina Daniek, Fiona Bollen, Neomi Köster
hintere Reihe (v.l.n.r.):
Pius Mahnkopf, Paula Götz, Henrike Mensing,
Yasmina Philipp, Cleo Fink, Sina Nimmrich

Am Sonnabend, 6. Mai 2023,
werden um 11.30 Uhr in der Klosterkirche Wennigsen
von Pastorin Stark konfirmiert:



vordere Reihe (v.l.n.r.):
Hanna Voigtmann, Lara Weinitschke,
Lotta Neuling, Amelie Borchert,
Malia Rosemeyer, Richard Krawczyk,
Elia Sommerlad, Lennart Drews
hintere Reihe (v.l.n.r.):
Greta Vedder, Alva Berner,
Melina Günther, Vivian Luther,
Kristin Tute, Jan Siemers,
Kian Heckemüller, Tim Gidde

Am Sonntag, 7. Mai 2023,
werden um 10.30 Uhr in der
Kirche in Holtensen von
Pastorin Stark konfirmiert:



v.l.n.r.:
Johanna Staske, Luna Stümpfel,
Lara Stümpfel, Lara Helms



Am Sonntag, 7. Mai 2023, werden um 9.30 Uhr in der Klosterkirche Wennigsen von Diakon Wulf-Wagner und Diakonin im Anerkennungsjahr Laura Friedhoff konfirmiert:



vordere Reihe (v.l.n.r.):

Derk Focke, Max Palm, Melanie Trepper

hintere Reihe (v.l.n.r.):

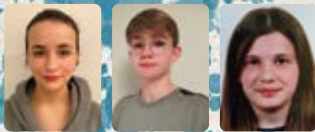
Marvin Binias, Mateo Aris-Schaal, Emil Bachel

(nicht auf dem Bild: Fynn Torno, Finn Gärtner,

Tammo Stemmermann, Luca Voßhage)

kleines Bild: Julia Jeischik,

Am Sonntag, 7. Mai 2023, werden um 11.30 Uhr in der Klosterkirche Wennigsen von Diakon Wulf-Wagner und Diakonin im Anerkennungsjahr Laura Friedhoff konfirmiert:



vordere Reihe (v.l.n.r.):

Jaro Heitmann, Justus Fuchs, Luca Löwenstein, Sarah Höfer,
Selma Grützmacher

hintere Reihe (v.l.n.r.):

Preben Wallat, Jan Hiller, Jannis Sennholz, Niklas Sennholz,
Thalia Sennholz

kleines Bild: Lina Höfer, Mika Neuberg, Anouk Haendel

Ich bin in der Kirche, weil ...

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) veröffentlicht alle zehn Jahre Befragungen zur Kirchenmitgliedschaft.

Dabei geht es zwar auch, aber nicht vorrangig, um die Gründe für die sinkenden Mitgliederzahlen. Die EKD möchte vor allem ergründen, was Menschen heute an der Kirche schätzen und was das für die Zukunft unserer Kirche bedeutet.

In den Kirchengemeinden hier in der Region gibt es viele Menschen, die bewusst entschieden haben, dass sie Mitglied in der Kirche bleiben wollen. In dieser Ausgabe stellen wir drei Personen vor:



... ich in der Evangelischen Jugend eine Gemeinschaft gefunden habe, in der alle Menschen mit Respekt und Nächstenliebe behandelt werden. Eine Gemeinschaft, in der man sich gegenseitig hilft und unterstützt und gemeinsam „Glaube“ erleben kann. So eine Gemeinschaft kann noch über den Glauben hinaus Trost und Hoffnung spenden - und der Raum dafür ist für mich die Kirche und die Evangelische Jugend.

Lennart Kjell Bock

Wer glaubt ist nie allein und ich habe mich immer gut aufgehoben gefühlt in meinen Gemeinden, egal, wo ich gelebt habe und egal,

ob ich Kind war oder Erwachsen. Dieses Gefühl für Glaube, Liebe und Hoffnung möchte ich auch für meine Kinder. Ich bin ein großer Fan der 10 Gebote und bin der Meinung, wir hätten eine bessere Welt, wenn sich mehr an diesen einfachen Regeln orientieren würden.

Esther Hahlbohm

... ich getauft und konfirmiert wurde? Das wäre zu einfach. Ich habe mich während meines naturwissenschaftlichen Studiums sehr intensiv mit spirituellen Fragen auseinandergesetzt und glaube seither fest an die Existenz einer geistigen Welt. Dieser Glaube stimmt aber nur zum Teil mit der klassischen christlichen Lehre über-



ein. Warum konnte oder wollte ich mich nicht für eine Alternative entscheiden? Es sind nicht nur emotionale Bindungen. In unserem europäischen Kulturkreis ist die Kirche eine wesentliche Brücke zwischen einer materiell geprägten Gesellschaft und den sie durchdringenden Werten und Traditionen. Sie übernimmt auf der Grundlage christlicher Werte viele soziale Funktionen und unterhält bzw. unterstützt zahlreiche soziale Einrichtungen. All das finde ich wichtig. Und schließlich: Kirche ist da und



gibt Halt, wenn manchmal - existenzielle Fragen in mein Leben einbrechen. Aus all diesen Gründen bin ich in der Kirche, obwohl ich selten in eine Kirche gehe.

Leonardo van Straaten

Tauftermine – Ankündigungen

In unseren Kirchengemeinden Holtensen-Bredenbeck-Wennigsen bieten wir feste Termine an, an denen Sie ihr Kind (oder auch sich selbst) taufen lassen können. Bitte erkundigen Sie sich im Gemeindebüro der entsprechenden Gemeinde, ob der Termin, der Ihnen zusagt, noch frei ist.

Taufen sind möglich in folgenden Gottesdiensten:

So., 12.03.	12.00 Uhr	Bredenbeck	
So., 19.03.	12.00 Uhr	Wennigsen	
So., 26.03.	12.00 Uhr	Wennigsen	
So., 09.04.	06.00 Uhr	Holtensen	im Osternachtgottesdienst
So., 09.04.	06.00 Uhr	Wennigsen	im Osternachtgottesdienst
So., 14.05.	12.00 Uhr	Wennigsen	
So., 28.05.	10.30 Uhr	Holtensen	im Gottesdienst am Pfingstsonntag
Mo., 29.05.	10.30 Uhr	Wennigser Mark	im Gottesdienst am Pfingstmontag auf dem Topiusplatz
So., 11.06.	12.00 Uhr	Wennigsen	
So., 25.06.	10.30 Uhr	Evestorf	im Gottesdienst am Dorfgemeinschaftshaus

ZUSTIFTUNGEN SIND WILLKOMMEN

Marien-Petri-Stiftung Wennigsen

Bitte wenden Sie sich an die Vorsitzende des Kuratoriums Ina Gärtner, Tel: 05103-8085 und 0176-18083101.

Die Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank

IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

Zustiftung 1325-321557,

Spende 1325-321558

Johannesstiftung Sorsum

Bitte wenden Sie sich an die Vorsitzende des Kuratoriums Irmaud Wissel, Tel.: 05109-3148.

Die Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank

IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

Zustiftung 1325-321555,

Spende 1325-321556

„Da berühren sich Himmel und Erde...“

- Im alltäglichen Lebensvollzug innehalten,
- der inneren Sehnsucht Raum geben,
- offen werden für Gottes Spuren im eigenen Leben,
- Irdisches und Himmlisches miteinander verbinden,
- tragende Gemeinschaft erleben.

Wir laden Sie ein, in der kommenden Passionszeit vom 07. März bis 04. April 2023 an Exerzitien im Alltag teilzunehmen.

Exerzitien im Alltag ...

... sind eine Antwort auf die Sehnsucht nach tragender Glaubenserfahrung, nach einer tiefen Begegnung mit sich selbst, mit anderen Menschen, mit Gott;

... sind ein Übungsweg, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben;

... sind ein Erfahrungsweg, Gott aus dem Leben heraus und das Leben von Gott her zu verstehen.

Für einen begrenzten Zeitraum von vier Wochen lassen Sie sich darauf ein, täglich

- möglichst am Morgen (ca. 30 Minuten) eine Zeit der Stille, der Meditation und des Gebetes zu halten,
- am Abend (ca. 15 Minuten) den Ablauf des Tages zu überdenken,
- an einem wöchentlichen Treffen mit den anderen Teilnehmer*innen teilzunehmen. Sie dienen dazu, Erfahrungen auf dem Übungsweg der vergangenen Woche auszutauschen, sich in verschiedenen Formen von Meditationen und Gebet einzuüben sowie Anregungen und Hilfen für den weiteren Übungsweg zu erhalten.

Die Treffen werden an folgenden Dienstagabenden stattfinden: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03., und 04.04., jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Holtensen. Geleitet werden diese Abende von Pn. Otte und Pn. Stark.

- Ein wöchentliches Gespräch mit einer der Exerzitienbegleiterinnen kann eine Hilfe auf dem Weg sein.

Sie sind neugierig geworden und interessiert teilzunehmen? Dann kommen Sie doch zum



Foto: pixabay.com/de/photos/himmel-wolken-blau-erde-bewölkt-535551/

1. Treffen am Dienstag, den 07. März 2023 um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus in Holtensen, An der Kirche 3.

Nach dem 1. Treffen können Sie entscheiden, ob Sie an den Exerzitien teilnehmen möchten. Bei Fragen: Pn. Otte, Tel.: 05109 / 5626316 oder 0179 / 4255259

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Eine schöne Tradition soll wieder belebt werden. An Gründonnerstag, 6. April 2023, wollen wir um 19.00 Uhr in der Klosterkirche einen Gottesdienst in besonderer Atmosphäre feiern. Dazu wird ein Team den Altarraum mit Tischen und Stühlen umgestalten und die Tische schön eindecken. In diesem stimmungsvollen Rahmen werden wir dann gemeinsam Gottesdienst feiern. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen dazuzukommen, sich zu uns zu setzen und mit uns zu feiern.

Im Zentrum steht die Tischgemeinschaft im Namen Jesu Christi. Auch an sein letztes Abendmahl mit seinen Jüngern werden wir uns erinnern. Dass es dabei eigentlich eine ganz normale Mahlzeit umrahmt hat, wird deutlich, wenn auch wir miteinander einen einfachen Imbiss teilen, essen und trinken und miteinander ins Gespräch kommen.



Foto: Ricarda Fenske

Mandy Stark und Team

Abends an der Kapelle



Collage:
C. Wartenberg

Wir laden Sie auch in 2023 in die Friedhofskapelle ein, besuchen Sie uns zu unseren Veranstaltungen:

- 19.04.23 19:00 Nastja Schkinder, Akkordeon
15.05.23 19:00 David Mohr
HOT CLUB DE LINDEN
29.06.23 19:00 Michael Seubert, Gitarre
25.07.23 19:00 Backyard Hiptett

Gerne begrüßen wir unsere Stammgäste und freuen uns auf neue Besucher.

Seien Sie uns willkommen!

Das Team „Abends an der Kapelle“

Klaus Schwarzer, Dorothee Irtel, Maren Ura-nowski, Beate Nandzik, Christine Wartenberg, Anja Fahrenbach, Ina Gärtner



Foto: Joachim Wissel

Ökumenischer Kapellengartengottesdienst in Sorsum

Am 26. Juni wollen wir um 14.30 Uhr den diesjährigen ökumenischen Kapellengartengottesdienst vor der Johanneskapelle in Sorsum feiern. Geplant ist, dass es im Anschluss an den Gottesdienst in diesem Jahr erstmals wieder die aus früheren Jahren bekannte Kaffeetafel geben soll. Dieser Nachmittag ist auch eine gute Gelegenheit, sich die restaurierte Kapelle anzusehen.

Seien Sie herzlich willkommen zu einem entspannten Nachmittag im Grünen bei hoffentlich gutem Wetter!

Jubiläumskonfirmationen

Nach dem Gottesdienst für die Goldene Konfirmation im Frühjahr soll es, wie angekündigt, nun auch einen Dankgottesdienst für die Diamantene (60 Jahre), Eisernen (65 Jahre) und Gnadenkonfirmation (70 Jahre) geben.

Eingeladen sind alle, die während der Zeit der Pandemie eines der genannten Konfirmationsjubiläen nicht feiern konnten – dafür soll jetzt Gelegenheit sein. Eingeladen sind ebenso alle, die in diesem Jahr ihre Diamantene, Eisernen oder Gnadenkonfirmation haben.

Den Dankgottesdienst mit Segensworten und einer Urkunde für alle, die dies möchten, planen wir für

Sonntag, 13. August 2023, um 10.30 Uhr in der Klosterkirche.

Damit wir den Gottesdienst gut vorbereiten können bitten wir um Ihre Anmeldung, telefonisch oder per Mail im Pfarrbüro bei Beate Nandzik: Tel.-nr.: 05103/2230 oder: KG.Marien-Petri.Wennigsen@evlka.de

„So viel du brauchst“ – Fastenaktion für Klimaschutz & Klimagerechtigkeit

Traditionell ist die Fastenzeit im Alltagsleben geprägt durch Verzicht auf Fleisch oder Genussmittel. Heute erleben wir Fasten immer häufiger als Zeit für positive Veränderungen und neue Erfahrungen. Christ*innen nutzen die Fastenzeit, um z.B. den Umkehr-Gedanken auf ihr Leben zu übertragen. Neue Erfahrungen und Erkenntnisse aus dieser Zeit setzen Gedanken frei und motivieren zu anderen Verhaltensweisen und positiver Veränderung.

Wie notwendig Veränderungen sind, macht auch der Klimawandel deutlich. Die Erhitzung der Erde wird immer spürbarer, klimafreundliche Techniken und anderes Verhalten werden immer wichtiger. Die Situation verschärft sich, durch den Anstieg der Preise für Energie und fossile Rohstoffe, ausgelöst u.a. durch den Krieg in der Ukraine. Wir müssen als Gesellschaft zusammenhalten und zugleich die Menschen

unterstützen, die am wenigsten zur Klimakrise beigetragen haben, aber am meisten darunter leiden. In den sieben Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag (vom 22. Februar bis zum 9. April 2023) können auch wir uns in Wennigsen auf die christliche Einladung zur Umkehr besinnen: Wir werden Teil einer Gemeinschaft, die sich für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit einsetzt.

Eine Fastenbroschüre bietet praktische Alltagstipps zum Ausprobieren. Jede Woche ist einem neuen Themengebiet gewidmet. Es gibt jeweils einen kleinen Einführungstext, ein Zitat und mehrere Möglichkeiten, eine kleine Veränderung für eine Woche zu wagen. Die kostenlose Fastenbroschüre als Begleitung durch die eigene Fastenzeit mit praktischen Anregungen für den Alltag sind im Internet unter www.klimafasten.de zu finden.

Klimafasten ist eine ökumenische Initiative verschiedener evangelischer Landeskirchen und katholischer Bistümer sowie Misereor und Brot für die Welt.

Ulrike Wolf, Haus kirchlicher Dienste

Yoga für Erwachsene

Ein Yoga-Kurs für Erwachsene, Yoga-Anfänger(-innen), Ungeübte und Senior(-innen). Der Kurs findet immer mittwochs von 9:30 Uhr bis 10:45 Uhr im Gemeindesaal statt.

Ein Yoga-Kurs für Harmonie und Ausgeglichenheit. Die sanften, fließenden Yogaübungen werden mit dem Atem kombiniert und kräftigen und dehnen den Körper. Die abschließende Tiefenentspannung bringt innere Ruhe und Entspannung.

Infos und Anmeldung:
Heilpraxis Britta Neddermeier,
05103-5035120 oder
info@heilpraxis-neddermeier.de

Die Klosterbühne Wennigsen spielt

„Ball paradox“

Mit der Szenencollage „Ein Septembertraum“ hat das Ensemble der Klosterbühne im Sommer 2021 erste Erfahrungen mit einer Stückentwicklung gemacht – und „Blut geleck“: Seit Mai letzten Jahres arbeiten die Spieler*innen unter der Leitung von Noa Wessel an einem eigenen abendfüllenden Stück. Am Anfang standen szenische Improvisationen, Textwerkstätten und verschiedene Figurenentwürfe.

Aus diesem Material entwickelte das Ensemble nach der dramaturgischen Einrichtung durch Noa Wessel in der Probenarbeit ein ganzes Theaterstück:

In einem – etwas aus der Zeit gefallen – „Beziehungsanbahnungsinstitut“ treffen beim Tanztee-Nachmittag sieben Personen mit ihren Geschichten und Sehnsüchten aufein-



Foto: Yorck Herrhorst

ander. Unter kaum verstecktem Erfolgsdruck versuchen die beiden Veranstalterinnen, ihre Kund*innen wenigstens für diesen Abend zu verkuppeln.

Gemeinsam mit den Protagonist*innen erleben die Zuschauer*innen eine rasante Achterbahnfahrt der Gefühle zwischen Hoffnung und Verzweiflung, poetischer Tiefgründigkeit und unfreiwilliger Situationskomik.

Premiere ist am 23.03.2023. Weitere Aufführungstermine sind 24.03., 25.03., 30.03., 31.03., 01.04.23, jeweils um 19.30 Uhr im Klostersaal in Wennigsen. Kartenreservierungen per Mail info@kloster-buehne.de, Formular über die Homepage www.kloster-buehne.de oder telefonisch unter 05103/925192 (Anja Fahrenbach).

Montagsrunde, Frauen im Gespräch

Die Montagsrunde lädt wieder ein zum Gespräch. Am Montag, 6. März 2023, freuen wir uns auf Pastorin Nathalie Otte, die seit einem halben Jahr für die Kirchengemeinden Holtensen-Bredenbeck und Wennigsen arbeitet. Sie möchte sich vorstellen und spricht über erste Schritte der Zusammenarbeit der beiden Kirchengemeinden.

Am 3. April kommt Egbert Rosenplänter. Er erzählt von Matthias Claudius und seinem Leben.

Am 8. Mai wird Melanie Günther über die Arbeit im Meriba berichten. Dazu gehört auch die Kinderkantine.

Wir treffen uns in der Regel am 1. Montag des Monats um 15.30 Uhr im Gemeindehaus.

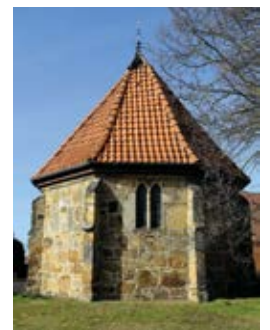
Eingeladen sind Frauen über 60, die gern mit anderen zusammenkommen möchten und über Fragen des Lebens nachdenken und diskutieren. Gerne können Sie mich anrufen oder einfach dazukommen und ausprobieren, ob diese Gruppe etwas für Sie ist.

Edeltraut Rosenplänter, 05103 60 90 801

‘Gedanken zum WochenendENDE’

am 12.3.2023, 17.00Uhr, in der Johannes-Kapelle in Sorsum

Wir laden sie herzlich ein, die frisch renovierte Johannes-Kapelle in Sorsum auch einmal außerhalb der traditionellen Gottesdienste zu erleben. Wir öffnen die Kapelle für eine halbe Stunde zum Verweilen bei Musik und kleinen Lesungen. Lauschen sie den Tönen der Orgel und den Worten von vortragenden Texten, zünden sie eine Kerze an oder schließen sie einfach nur die Augen.



Wir freuen uns auf Sie.

Georg Wöltje, Ina Gärtner, Anja Fahrenbach und Barbara von Witzleben



Kirche mit Kindern

Die Winterpause ist vorbei und es geht weiter! Die Kinderkirche nimmt wieder Fahrt auf – mit frischen Ideen und neuen Ge-

sichtern im Team! Wer wir sind? Doro, Karoline, Hannah und natürlich Freddie Fledermaus! Unsere Pastorin Mandy Stark kann leider nicht mehr so oft dabei sein. Sie hat neue Aufgaben



Foto: Grischa Roosen-Runge



Fotos: privat



übernommen, um die sie sich jetzt kümmert. Aber ab und an kommt sie uns besuchen.

Wann geht's los? Am 11. März, um 10.00 Uhr, in der Klosterkirche mit dem Thema Schöpfung.

Vormerken könnt ihr euch auch schon die nächsten Termine am 29. April und am 24. Juni.

Wir freuen uns auf euch! Euer Freddie Fledermaus und das Team der Kinderkirche

„Bin da! Gemeinsam durchs erste Lebensjahr“ freut sich über neue Ehrenamtliche

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen“. Die alte Weisheit gilt auch heute noch. In den Gemeinden Ronnenberg, Gehrden und Wennigsen brauchen junge Familien Ihre Unterstützung und Ihr Engagement. Das Projekt „Bin da!“ richtet sich an Familien, die Unterstützung brauchen, aber eben kein Netzwerk haben, welches sie auffangen kann. Die Familien lernen mit Hilfe der Ehrenamtlichen das örtliche Unterstützungsnetzwerk kennen und erhalten durch die Hausbesuche punktuelle Entlastung um den Familienalltag entspannter bewältigen zu können. Für das Projekt „Bin da! Gemeinsam durchs erste Lebensjahr“ suchen wir helfende Hände mit Herz!

Dazu bieten wir Ihnen als Ehrenamtliche fachlich qualifizierte Begleitung und Fortbildungen zu familienrelevanten Themen, 1. Hilfe Kurs für Kinder und den Raum zum Austausch.

Am letzten Freitag im Monat findet im Gemeindehaus der Michaeliskirche in Ronnenberg unser Austausch- und Frühstückstreff für Ehrenamtliche statt (nächster Termin 24. Februar, 9.30 – 11.30 Uhr). Neugierig geworden? Wir freuen uns auf Sie!

Für mehr Informationen rufen Sie mich gern an, Nicole Scheumann unter der Telefon-Nr. 0160-2482968 (oder E-Mail: binda.dv-hl@evlka.de), gern vereinbaren wir einen persönlichen Termin.



Mut - tut uns gut!

29. Wennigser Kinderkirchentage

29. März bis 01. April 2023

David ist der kleinste und jüngste von den Brüdern. Er darf immer nur die Schafe hüten – sonst nichts. So gerne würde er auch mal was anderes machen. Seine Brüder sagen aber:

„Du bist noch zu klein! Das kannst du nicht!“ Dabei wissen sie gar nicht wie mutig er ist. Bis zu dem Tag als der alte Samuel in das Dorf kam. Wie ging es mit David dann weiter?

Wie viel Mut brauchte er? Und wo fand er seinen Mut?

Wenn Du mehr von diesen „mutigen“ Geschichten erfahren willst, dann sei dabei – wir singen, spielen, basteln und erleben Geschichten bei den 29. Wennigser Kinderkirchentagen, in den Osterferien, für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren von

Mittwoch, 29. bis Freitag, 31. März 2023, jeweils 9.30 bis 12.30 Uhr i. d. Klosterkirche

Familiengottesdienst in der Klosterkirche mit anschließendem Familienfest im und am Gemeindehaus am Samstag, 01. April, um 15.00 Uhr

Für die vier Tage erheben wir einen Kostenbeitrag von 5,00 Euro. Bitte am ersten Tag mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für die bessere Planbarkeit bitten wir, wenn möglich bis zum 23.03., um eine schriftliche Information über folgenden Link:

<https://www.formulare-e.de/f/wenigser-kinderkirchentage-29-03-01-04-2023-hinweise-zum-kind>



Kinderkantine Wennigsen

Interessent*in für FSJ (freiwilliges soziales Jahr) in der Grundschule und Kinderkantine Wennigsen gesucht!!!!

Du bist mit der Schule fertig und möchtest Dich ein Jahr lang orientieren und Dich sozial engagieren?

Du magst Kinder im Grundschulalter und kannst Dir vorstellen, diese in der Schule am Vormittag und anschließend in der Kinderkantine (pädagogischer Mittagstisch mit Hausaufgabenbetreuung) zu begleiten und zu unterstützen?

Du willst dich bei unterschiedlichen Aktivitäten der Evangelischen Jugend mit Kindern ausprobieren und pädagogische Kompetenzen erlangen?

Du hast Lust, andere junge Menschen im FSJ der Diakonie kennen zu lernen und mit ihnen in spannenden Seminaren gemeinsam zu reflektieren und neue Perspektiven



für Deine Zukunft zu entwickeln?

Wenn Du Dich angesprochen fühlst, dann melde Dich bei uns und schau Dich bei uns einfach mal unverbindlich um, egal,

ob Du gerade Dein Abitur in der Tasche haben wirst, oder mit der 10. Klasse fertig bist. Es gibt ein Taschengeld im FSJ von monatlich 380 Euro und eine pädagogische Begleitung in einem netten Team.

Wir freuen uns auf Dich!!!!

Kontakt:

Dipl. Päd. Melanie Günther, Leitung Kinderkantine der Ev. Kirchengemeinde Wennigsen, 05103 70 57 903;

meriba.wennigsen@evlka.de

oder

Diakon Martin Wulf-Wagner, 05103 71 46, martin.wulf-wagner@evlka.de

Die Firmen und Dienstleister auf dieser und den folgenden Seiten unterstützen den "Blickpunkt" mit ihrer Anzeige. Wir bitten um freundliche Beachtung.

REWE
Marco Startari
DEIN MARKT

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag
7:00 - 22:00 Uhr

AM DEISTER

Tel.: 05103 - 700911
30974 Wennigsen; Degerser Straße 30

BEI UNS FINDEN SIE MEHR ALS SIE ERWARTEN

HEITMÜLLER
so nah, so gut, so sympathisch!
Haus&Co Hauptstr.3, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2334 Fax: 05103-1477

STOFFKONTOR

Polsterei mit gläserner Werkstatt
Meterware & Coupons, Gardinen & Vorhänge,
Licht-, Sicht-, Sonnen- & Insektenschutz,
individuelle Kissen, abgepasste Teppiche,
Wohnraumberatung, Wohnaccessoires

STOFFKONTOR Wennigsen
Hauptstraße 10a, 30974 Wennigsen
info@stoffkontor-wennigsen.de
www.stoffkontor-wennigsen.de

05103 - 91 89 984
Besuchen Sie uns auch in der
Altenhofstraße 11A in Barsinghausen:
Raumgestaltung Reeh | Niemann

NATURSTEINE
Claas Baranowski
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale
Bäder | Böden | Treppen

Feuerwehrplatz 14 | Wennigsen
www.firstCLAAS.net
Tel. 0 51 03 - 70 54 70

Hünerberg
unser täglich seit 1815

2 x in Wennigsen:
Hauptstrasse
Tel.: 70 45 46
im REWE-Markt
Tel.: 50 35 603

GLÄNZEN & GENIEßEN!



Sichern Sie sich die Vorteile der Glanzkarte:

- Volle Kontrolle mit dem Glanzkarten-Portal
- Guthaben-Aufladung per PAYPAL
- Bis zu 25% Aufladepremie
- Jede 20. Wäsche u. Geburtstagswäsche gratis
- 5€ Startguthaben und vieles mehr!



TAS Tankstelle Wennigsen • Degerser Str. 19a • 30974 Wennigsen • Tel. 05103 6704444
www.tas-tankstellen.de | www.glanzkarte.de

5 x BEZAHLEN, 6 x GENIEßEN!

mit unserem **Kaffee Bonusheft**
Beim Kauf von fünf unserer Kaffeespezialitäten
gibt es die sechste gratis!

9 x BEZAHLEN, 10 x GENIEßEN!

mit unserem **Brötchen Bonusheft**
Beim Kauf von neun unserer Brötchenspezialitäten
gibt es die zehnte gratis!



Immobilie
verkaufen?

HABITARIS

Ihr Immobilienmakler
mit Leidenschaft!



Wiesenstr. 4 | 30974 Wennigsen
info@habitaris-projekte.de
www.immobilien-wennigsen.de

Telefon
05103 555 82 49



Edeka Ladage
Hauptstr. 14, 30974 Wennigsen

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. von 6:55 bis 21:00
Kaffee und Bistro auch
So. von 8:00 bis 17:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SPRACHTHERAPIE // ERGOTHERAPIE // LERNTHERAPIE



praxis für sprach- & lerntherapie

Sprach- & Lerntherapie
Dipl. Päd. Anne Brandt



ERGO & LERNTHERAPIE
SCHWIEKER

Ergo- & Lerntherapie
Cathrin Schwieker M.A.

Alle Kassen / Privat
Gartenstraße 17 · 30974 Wennigsen
Termine 05103 - 70 47 99

MALERMEISTER

P. Becker

30974 Wennigsen
Sorsumer Str. 15

**Beratung und Ausführung
aller Malerarbeiten**



Tel. u. Fax: **0 51 03/17 35**
Mobil: **01 70/160 34 30**



Graf Bestattungen

GmbH

Feuerwehrplatz 7 · 30974 Wennigsen
Tel. 05103 2233 · Fax 05103 2289
m-graf@t-online.de **Tag und Nacht**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen, Beisetzung auf allen Friedhöfen, Bestattungsvorsorge, Beratung im Trauerhaus, Trauerfeiern und Beerdigungen individuell nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten, Beisetzungen im Ruheforst Deister.



✳️ **Johanniterhaus
Kloster Wennigsen**

✳️ **Zu Gast an einem ganz besonderen Ort**

Wir laden Sie ein: Zelebrieren Sie Ihre Familienfeier, Hochzeit und andere besondere Anlässe in stimmungsvoller Klosteratmosphäre. Entdecken Sie das Johanniterhaus Kloster Wennigsen und seine Möglichkeiten auf www.johanniterhaus-wennigsen.de.

Oder sprechen Sie direkt mit uns: 05103 93980.

Werbung für Sie:
www.pries-werbung.de
Tel.: 05103 820316



Pries

Print- und Onlinewerbung

Schreecks Hofladen

- * frisches Gemüse und Obst aus der Region direkt vom Erzeuger
- * Kuchen und Torten nach Landfrauenart
- * selbstgebackenes Steinofenbrot
- * hausgemachte Marmelade und Eingewecktes
- * Kartoffeln, Eier, Wurstwaren u.v.m.

Öffnungszeiten:

Donnerstag 14-18 Uhr
Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-13 Uhr

Glockenstraße 12 • 30974 Wennigsen / Degersen • 05103 8585

MÜLLER

Mode
und mehr ...

Hauptstraße 47/49, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2280, www.mueller-mode-und-mehr.de



Pflagedienst
Monika Jansen GmbH

Wennigser Str. 77
30974 Wennigsen
Tel.: 05109/ 5109 675 2310
Fax: 05109/ 5109 943 0647

KRUG GRABMALE

Meisterbetrieb

Seit 1964 in drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Inhaber: **Michael Busche** / Steinmetzmeister
in Rodenberg, Am Sportplatz 4, Tel. (0 57 23) 91 33 81
in Barsinghausen, An der Neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Str. 60
Tel. (0 51 05) 58 69 50, Fax 58 69 51, Mobil: 0160/ 90 30 91 79



www.krug-grabmale.de

Praxis für ERGOTHERAPIE

Westhoff & Sieker

Bismarckstraße 2a | 30974 Wennigsen
Tel. 05103 9276881 | info@ergotherapie-westhoff-sieker.de
www.ergotherapie-westhoff-sieker.de



MIT WORTEN KRAFT
SCHENKEN, MIT TATEN
UNTERSTÜTZEN.

Auf uns können Sie
jederzeit zählen.

SCHRAMM

BESTATTUNGEN

Velsterstraße 3 | 30952 Ronnenberg

0 51 09. 51 59 59 | www.schramm-bestattungen.de

Modemanufaktur
wollLust
Konfektion & Maßanfertigung

www.wolllust-hannover.de

Öffnungszeiten
Die 15.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Marion Wedemeyer
Dorfstr. 5 | 30974 Wennigsen | Sorsum
Telefon 05103 | 5558001



reparier.jetzt

Smartphone, Notebook
oder Internet kaputt?

WIR HELFEN WEITER!

Reparatur, Datenrettung und Beratung



Offener Beratungstag
jeden Mittwoch
von 10-16 Uhr

Anlieferung Mo., Mi., Do.
10-12 Uhr
Abholungen Mo., Do.
17-19 Uhr

Individuelle Termine jederzeit
auf unserer Webseite buchbar.



Anlieferungen beauftragen
Termin- und Rückrufwünsche
<https://reparier.jetzt>
05103 - 555 73 30



Hauptstr. 31A, 30974 Wennigsen

Freud und Leid

Die hier in der Druckausgabe
aufgeführten Namen und Daten wurden aus
datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir freuen uns über Spenden
an die Kirchengemeinde Wennigsen

Für Auskünfte steht das Kirchenbüro, Frau Nandzik,
Tel.: 05103-2230, gern zur Verfügung.

Die Bankverbindung der Kirchengemeinde lautet:
IBAN DE74 2519 3331 0601 8718 00, BIC GENODEF1PAT
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Für erhaltene anonyme Spenden danken wir auf diesem Wege herzlich!



Foto: Kurt Wartenberg

Rohde + Rohlfes
BESTATTUNGEN

Begleiten heißt, mitzugehen – Seite an Seite.



Carlo Bull | Ilka Bitetto | Kai Rohlfes

Beratung und Hilfe

- Patientenverfügung
- Betreuungsverfügung
- Vorsorgevollmacht
Bei Unfall, Krankheit, im Alter

Wir sind gerne für Sie da!

Tel. 05108 9299-16

Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrden

rohde-rohlfes-bestattungen.de | Tag & Nacht erreichbar

Datenschutz

Im Blickpunkt veröffentlichen wir regelmäßig von Gemeindemitgliedern persönliche Daten, z. B. bei Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Traujubiläen und Bestattungen. Ferner werden Fotos abgebildet. Wenn Sie dies nicht wünschen, teilen Sie das bitte dem Kirchenbüro Frau Nandzik telefonisch unter Tel.: 2230 oder per Mail: kg.marien-petri.wennigsen@evlka.de mit.

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen
Marien-Petri-Kirchengemeinde Wennigsen
(Vorsitzender: Peter Greulich),
Klosteramthof 3, 30974 Wennigsen
Tel.: 05103/2230, Fax: 05103/925605

Redaktionskreis:

Ricarda Fenske, Christine Wartenberg,
Mandy Stark (V.i.S.d.P.)

Weitere Autoren:

Lenhart Kjell Bock, Claas Cordemann, Anja
Fahrenbach, Ina Gärtner, Melanie Günther,
Esther Hahlbohm, Nathalie Otte, Edeltraut
Rosenplänter, Mandy Stark, Leonardo van
Straaten, Martin Wulf-Wagner, Ulrike Wolf,
Georg Wöltje

Email der Redaktion:

blickpunkt@marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Anzeigen:

Ina Gärtner, Tel.: 05103-8085
blickpunkt@marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Druckerei: info@schroeder-druck.de

Layout: info@pries-werbung.de

Titelfoto: Kurt Wartenberg

Redaktionsschluss:

für Blickpunkt 2-2023 (Juni, Juli, August,
September) ist am Dienstag, 11. April 2023

Aktuelle Infos im Schaukasten an der Kirche
oder im Internet
www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Bestattungsinstitut Supper

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Individuelle Beratung und Bestattungsvorsorge

Festnetz 0 51 03 / 555 73 58
bestattungen-supper@web.de
Niedernfeldstr. 1
30974 Wennigsen/Degersen



Und so erreichen Sie uns:

Im Internet:

www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Kirchen- und Friedhofsbüro:

Klosteramthof 3 (neben dem Kircheneingang)

Beate Nandzik, Mo., Di., Mi. jeweils von

11 bis 13 Uhr und nach Absprache,

Tel.: 2230, Fax: 05103 - 925605,

Mail: KG.Marien-Petri.Wennigsen@evlka.de

Pfarramt:

Pastorin Mandy Stark, Klosteramthof 3

Tel.: 05103 - 6090899,

Mail: mandy.stark@evlka.de

Pastorin Nathalie Otte, An der Kirche 3,

Wennigsen-Holtensen, Tel.: 05109 - 5626316,

Mail: nathalie.otte@evlka.de

Vertretungsvakanz: Pastorin Konstanze Lange,

Tel.: 0157 - 59667162,

Mail: konstanzelange@web.de

Diakon in der Region Wennigsen

Et Evangelische Jugend Wennigsen:

Martin Wulf-Wagner, Klosteramthof 3

Tel.: 05103 - 7146 Fax: 05103 - 7057901

Mail: martin.wulf-wagner@evlka.de

Meriba – Kinder- und Jugendhaus

Koordinatorin: Melanie Günther

Tel.: 05103-7057903, Fax: 05103 - 7057901

Mail: meriba.wennigsen@evlka.de

Kinderkantine

Leiterin: Dipl. Päd. Melanie Günther

Tel.: 05103-7057903,

Mail: meriba.wennigsen@evlka.de

Küsterin:

Christine Franke, Louise-Schröder-Str. 23

Tel.: 05103 - 3805 oder 0173 - 8265033

Kirchenvorstand:

Peter Greulich (Vorsitzender)

Barsinghäuser Str. 1A, Tel.: 05103-1690,

Mail: peter.greulich@ligatur-hr.de

Waltraud Dankert, Anja Fahrenbach,

Ina Gärtner, Mareile Preuschhof, Erika Voges,

Christine Wartenberg, Irmtraud Wissel,

Torsten Witt, Georg Wöltje

Emmaus-Kindergarten:

Leiterin: Martina Schneider-Petters,

Bürgermeister-Klages-Platz 18, Tel.: 05103 -

925344, Mail: kts.wennigsen@evlka.de

Babysitterdienst: (erfragen im Kirchenbüro)

CVJM: Jan-Eric Bothe, Tel.: 05103-925252

Marien-Petri-Stiftung:

Vorsitzende des Kuratoriums: Ina Gärtner,

Wennigsen, Tel.: 05103-8085 und

0176-18083101

Diakonisches Werk im Kirchenkreis

Ronnenberg

Leiterin: Andrea Schink, Am Kirchhofe 4 B,

Ronnenberg, Tel.: 05109-519543, Termine

nach Vereinbarung, offene Sprechstunde in

Barsinghausen, Bergstrasse 13, donnerstags von

9 bis 11 Uhr

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Leiterin: Silke Irmisch, Am Kirchhofe 8,

Ronnenberg, Anmeldung bei Angelika Ilse,

Tel.: 05109-519544

Soziale Schuldnerberatung

Maren Fellmann (für Wennigsen)

Bergstrasse 13, Barsinghausen,

Termine unter Tel.: 05041-945032

Ambulanter Hospizdienst „Aufgefangen“

Hinterkampstrasse 14, Barsinghausen,

Kontaktperson: Katja Herzog,

Tel.: 05105-5825114 und 0172-5251742

Mail: hospizdienst@aufgefangen-ev.de

„Fuchsbau“ Trauergruppe für junge

Menschen (gleiche Anschrift), Kontakt:

Erika Maluck, Tel.: 0173-7363533,

Mail: fuchsbau@aufgefangen-ev.de

Telefonseelsorge Region Hannover

0800 - 111 0 111

Regelmäßige Veranstaltungen



Kinder und Jugendliche im Meriba, Klosteramthof 2b:

Yoga-Safari für Kinder von 3 – 6 Jahren mit einer Begleitperson, dienstags

15.15 Uhr bis 16.15 Uhr (Kontakt: Heilpraxis Britta Neddermeier, 05103-5035120 oder info@heilpraxis-neddermeier.de)

Geleitete Eltern-Kind-Spielgruppen für Kinder von 1 – 3 Jahren mit einem

Elternteil, mittwochs und freitags, 10.00 – 11.30 Uhr (Kontakt:

Dipl. Päd. Melanie Günther, 05103-7057903)

Kinder YOGA-Reise für Kinder von 7 – 10 Jahren, mittwochs 16:00 Uhr bis

17:00 Uhr (Kontakt: Heilpraxis Britta Neddermeier, 05103-5035120 oder info@heilpraxis-neddermeier.de)

Kinderkantine – pädagogischer Mittagstisch für Schüler und Schülerinnen der

Klassen 1–4 mit Hausaufgabenbetreuung. Montag – Freitag von 12.45 – 14.45 Uhr nach vorheriger Anmeldung (Kontakt: Dipl.Päd. Melanie Günther, Tel: 05103-7057903).

Gruppenleitertreff der Ev. Jugend, freitags, 18 Uhr



Erwachsene

CVJM-Familienkreis (Kontakt: Ehepaar Wildhagen, Tel: 1573)

Treffpunkt Meditation im Kloster – jeweils montags 19.30 Uhr im

Meditationsraum des Klosters Eingang neben dem Hauptportal der Kirche (Kontakt; Äbtissin Mareile Preuschhof, Tel.: 454)

Einführung in die Meditation – jeweils am 1. Montag im Monat von

18.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Meditationsraum des Klosters

Montagsrunde – Frauen im Gespräch – jeden 1. Montag im Monat um

15.30 Uhr im Gemeindehaus (Kontakt: Edeltraut Rosenplänter, Tel.: 6090801)

Ökumenische Montagsandacht – jeweils am 3. Montag im Monat um 18 Uhr

im Altarraum der Klosterkirche (Kontakt: Doris Rabbow, Tel: 3277)

Ökumenisches Friedensgebet – jeden Dienstag um 18 Uhr in der Klosterkirche

(Kontakt: Doris Rabbow, Tel.: 3277)

Besuchsdienst – dienstags, 10 Uhr, alle zwei Monate im Marienzimmer

(Kontakt: Christa Platzek, Tel: 1440 und Gabi Wehrmann, Tel: 3676)

Yoga für Erwachsene – jeweils mittwochs von 9:30 Uhr bis 10:45 Uhr im

Gemeindehaus (Kontakt: Britta Neddermeier, 05103-5035120 oder info@heilpraxis-neddermeier.de)

Klosterbühne – mittwochs, 19.30 Uhr, im Petri-Seminarraum/Kloster

(Kontakt: Anja Fahrenbach, Tel.: 925192)

Flötenkreis – donnerstags von 10.00 bis 11.00 Uhr, im Gemeindehaus

(Leitung: Doris Rabbow, Tel: 3277)

Posaunenchor – donnerstags, 19.00 Uhr (neu), im Petri-Seminarraum/Kloster

(Ansprechpartner: Tobias Müller, Tel.: 0152 52084820)

Calenberger Cantorei – donnerstags, 20 Uhr

(Leitung und Kontakt: Ludwig Theis, Tel: 927057)

Gottesdienste

in Wennigsen, Holtensen und Bredenbeck

Datum	Wennigsen	Holtensen	Bredenbeck
26. Februar	Gottesdienst, 10.30 Uhr mit Pn. Lange mit Abendmahl	Gottesdienst, 10.30 Uhr (Winterkirche) mit Pn. Otte mit Abendmahl	
03. März Freitag	Gemeindehaus, Gottesdienst zum Weltgebetstag, 18.00 Uhr mit Fr. Rosenplänter + Team		Gottesdienst zum Weltgebetstag, 19.00 Uhr, mit Fr. Grimm, Fr. v.d. Mülbe + Team
05. März	Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst, 10.30 Uhr, mit Ln. Ladders		
11. März Samstag	Klosterkirche Wennigsen, Kirche für Kinder, 10.00 Uhr mit dem Team der Kinderkirche 		
12. März			Gottesdienst, 10.30 Uhr, mit Pn. Otte mit Abendmahl
18./19. März	Samstag 18.00 Uhr bis Sonntag 18.00 Uhr: Andacht to go*		
19. März	Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst, 10.30 Uhr, mit Pn. Lange mit Abendmahl		
26. März	Gottesdienst, 10.30 Uhr mit Pn. Stark	Gottesdienst, 10.30 Uhr (Winterkirche) mit Präd. Strobel	
01. April Samstag	Klosterkirche Wennigsen, Gottesdienst zum Abschluss der Kinderkirchentage, 15:00 Uhr mit D. Wulf-Wagner 		
02. April			Gottesdienst, 10.30 Uhr, mit Pn. Otte
06. April Gründonnerstag	Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst, 19.00 Uhr, mit Pn. Stark und Team mit Abendmahl		
07. April Karf Freitag	Wennigser Mark, Gottesdienst, 09.30 Uhr mit Pn. Stark		Gottesdienst, 10.30 Uhr, mit Pn. Otte mit Abendmahl
	Klosterkirche Wennigsen, Gottesdienst 10.30 Uhr mit Pn. Stark		
09. April Ostersonntag	Klosterkirche Wennigsen, Feier der Osternacht, 06.00 Uhr mit Pn. Stark mit Abendmahl	Feier der Osternacht, 06.00 Uhr mit Pn. Otte mit Abendmahl	
	Sorsum, Gottesdienst, 09.30 Uhr mit Pn. Otte mit Abendmahl		
	Klosterkirche Wennigsen, gemeinsamer Gottesdienst, 10.30 Uhr mit Pn. Stark		

Gottesdienste in Wennnigsen, Holtensen und Bredenbeck

Datum	Wennnigsen	Holtensen	Bredenbeck
10. April Ostermontag			Gottesdienst, 10.30 Uhr, mit Pn. Otte
15./16. April	Samstag 18.00 Uhr bis Sonntag 18.00 Uhr: Andacht to go*		
16. April	Ökumenischer Gottesdienst zum Frühjahrsempfang, 15.00 Uhr mit Pn. Stark, Pfr. Jenssen und Pn. Alischöwski		
23. April	Goldene Konfirmation, 10.30 Uhr mit Pn. Stark	Goldene Konfirmation, 10.30 Uhr mit Pn. Otte	
29. April Samstag	Klosterkirche Wennnigsen, Kirche für Kinder, 10.00 Uhr mit dem Team der Kinderkirche 		
30. April	Holtensen, gemeinsamer Gottesdienst, 10.30 Uhr, mit Präd. Dengler		
05. Mai Freitag	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation, 18.00 Uhr mit Pn. Stark und D. Wulf-Wagner		
06. Mai Samstag	Konfirmation I, 9.30 Uhr Konfirmation II, 11.30 Uhr mit Pn. Stark		
07. Mai Sonntag	Konfirmation I, 9.30 Uhr Konfirmation II, 11.30 Uhr mit D. Wulf-Wagner	Konfirmation, 10.30 Uhr mit Pn. Stark	
13./14. Mai	Samstag 18.00 Uhr bis Sonntag 18.00 Uhr: Andacht to go*		
14. Mai	Klosterkirche Wennnigsen, Gottesdienst, 10.30 Uhr mit Pn. Stark		
18. Mai Christi Himmelfahrt	Gottesdienst am Frühstückstisch der Jäger, 10.30 Uhr mit Pn. Otte		
21. Mai	Klosterkirche Wennnigsen, Gottesdienst, 10.30 Uhr mit Präd. Strobel		
28. Mai Pfingstsonntag	Holtensen, Gottesdienst, 10.30 Uhr mit Pn. Otte		
29. Mai Pfingstmontag	Wennigser Mark Topiusplatz, 10.30 Uhr mit Pn. Otte mit Posaunen		

* Die „Andacht to go“ finden Sie an den
gewohnten Orten der Kirchengemeinden
Holtensen-Bredenbeck und Wennnigsen.

Legende:  = Kinder/Jugendliche.

Die Kirche ist sonntags in den Monaten April bis Oktober von 15 bis 18 Uhr und von
November bis März von 14 bis 16 Uhr für Besucher und Besucherinnen geöffnet.